

Heinrich Pomert, Rektor der Pfarrkirche in Wenns, Sekretär und Familiar des NvK, an Pius II. (Supplik). Er bittet um Provision mit dem Archidiaconat von Bevensen im Bistum Verden sowie um Ernennung zum Verdener Kanoniker mit Reservation einer Domberrenpfründe an der Verdener Kirche.

Kopie (gleichzeitig): ROM, Arch. Vat., Reg. Suppl. 515 f. 66^v-67^r.

Regest: Brosius/Scheschkewitz, RG VIII 287f. Nr. 1942.

Em.: Brosius, Reise an die Kurie 422 Anm. 8; Boeselager, Fiat ut petitur 273.

Der Archidiaconat sei vakant wegen der Rebellion des Vorbesitzers Nicolaus Grawerock²⁾ gegen die apostolischen Mandate. Seine jährlichen Einkünfte übersteigen nicht sechs Mark Silber. Darüber hinaus solle Heinrich Pomert zum Kanoniker von Verden ernannt werden. Ihm solle die nächste frei werdende Pfründe reserviert werden. Von entgegenstehenden Statuten der Verdener Kirche solle dispensiert werden. Die weiteren Pfründen Pomerts werden aufgelistet, nämlich die
 5 Pfarrkirche in Wenns (5 Mark), das St. Johannes-Hospital in Sonnenburg (6 Mark), die Kanonikate mit Pfründen an der Heiligkreuzkirche zu Hildesheim (4 Mark) und an St. Peter und Paul zu Bardowick (4 Mark), die Vikarie am Marienaltar in St. Thomas zu Straßburg (2 Mark) und der Altar in der Heiligkreuzkirche zu Rostock (1 Mark), die er jeweils besitzt, sowie die Kanonikate mit Pfründen an der Bremer Domkirche (4 Mark) und an der Lüneburger Domkirche (4 Mark), auf die er jeweils Ansprüche erbe. Um das Lüneburger Kanonikat prozessiere Heinrich derzeit an der Kurie gegen
 10 Conradus Lusten.³⁾ — Pius II. billigt mit: Fiat, ut petitur. E.

¹⁾ Datum der Billigung.

²⁾ Nikolaus Graurock († 1493), Archidiacon von Bevensen und Propst des Benediktinerinnenklosters Lüne. Er vertrat im Lüneburger Salinenstreits den Lüneburger Rat in Rom. In diesen Zusammenhang gehört der hier zugrunde gelegte Verlust seiner Pfründen. S. Hergemöller, Pfaffenkriege II 138-143 Nr. 53 (1458 Mai 30); Schwarz, Zwei Lüne Pröpste 39 Anm. 193. Zu Person und Pfründenkarriere s. Voßball, Stadtbürgerliche Verwandtschaft 450-452; J. Voigt, Römische Kurie und Karriere. Aufbau und Funktion kurialer Netzwerke am Beispiel des Lüneburger Klerikers Nikolaus Graurock († 1493), in: QFLAB 100 (2020) 261-290. Zu seiner Rolle im Lüneburger Salinenstreit s. Brosius, Lüneburger Prälatenkrieg 118-120; Hergemöller, Pfaffenkriege II 293 s.v.; Schwarz, Zwei Lüne Pröpste 37-40.

³⁾ Konrad Lose aus Wismar, Lüneburger Domberr; s.o. Nr. 5563.